

Auf der Höh – Notizen 2025-11-18

Liebe Nachbar*innen, ich möchte Euch über unser 11. Treffen 2025 vom Dienstag, 18. November kurz und unvollständig berichten. Wir waren 11 Personen.

1. Aktuelles und Rückblick:

Beim Vortrag Mieterrechte am 4.11. waren nur 11 Personen anwesend. Das war enttäuschend.

Gerd und Werner berichten vom Treffen mit der BIMA vom 28.10. Zielpunkt war u.a. vor allem, dass wir regelmäßig (2xJahr) ein solches Treffen möchten.

Werner berichtet von der Veranstaltung mit Minister Teuber.

Seit dem 16.10 haben wir nun die Nutzungsvereinbarung mit der Stadtverwaltung und können das Bürgertreff einrichten und für den Verein Lebensfach Glück e.V. Für den Verein Bündnis für Generationen steht die Nutzungsvereinbarung kurz bevor, so berichtet Gerd. Wir hatten am 10.11. und am 15.11. schon geputzt und angestrichen. Es geht voran.

Betreff der Umzüge aus der Beckstrasse gibt es keine neuen Nachrichten. Nur noch wenige sind dort, nur noch bis Ende des Jahres. Für mögliche Schäden hat die BimA je nach Auszugstermin einen Betrag gezahlt. Mit dem Ruck-Zuck-Unternehmen ist man zufrieden gewesen.

Nebenkostenabrechnungen zu prüfen, dieser TOP ist offen.

Die aktivierende Befragung ist angelaufen. Die Studierenden haben gute Erfahrungen gemacht und viele offene Türen erfahren. In nur wenigen Fällen wurde ihnen nicht geantwortet. Es zeigt sich, dass viele ältere Menschen gerne mehr erzählen würden. Das Thema der Vereinsamung ist präsent. Es stellt sich die Frage, ob der offene Jugendtreff und die mobile Jugendarbeit noch existieren. Die nächsten Termine zur Fortführung stehen.

Kontakt mit dem Schulelternbeirat wegen Mensa und Schultoiletten kam noch nicht zustande. Die Bauarbeiten am Haupteingang sind fast fertig. Es ist schön, diesen Platz mal ohne Gerüst zu sehen, und dabei festzustellen, wie einladend er sein kann. Platz für Bücherschrank, Sitzgelegenheit, Schaukasten (Tatjana fragt Walter Burger) oder ähnliches und weitere Begrünung wäre gegeben.

Auf die Frage an die SPD-Fraktion und Herrn MdB Rudolph, ob die Mensa im Haushalt 2026 der Stadt ist, gab es noch keine Antwort.

2. Ausblick: Was steht an?

Die Hanseatische: Nachdem unsere Briefe nicht beantwortet wurden, bringt Werner die Idee ein, ob wir das Unternehmen bitten, etwas für das Stadtteilfest oder eine Unterstützung für die Schule mit entsprechender Öffentlichkeit zu tun. Es geht nur per Brief, Kontakt ist in Hamburg Frau Melanie Helm. Wir warten noch etwas ab.

4. Unsere Räume

Dank an Alexandra, Nils, Tatjana, Christoph, Werner, Jamal, die geputzt und schon 2 Wände gestrichen haben, und an Inge für die Verköstigung. Markus Mannebach soll gefragt werden wegen möglichem Zuschuss für Materialien zur Renovierung.

Wir machen demnächst eine Liste der Dinge, die benötigt werden.

Als nächstes steht an: Weitere Wände anstreichen, die Teppichböden reinigen und anderes mehr.

Am kommenden Samstag, 22. 11. treffen wir uns ab 13 Uhr wieder vor Ort und arbeiten weiter. Wer möchte/kann helfen, bitte bei Werner melden: 01575-4079665 – gerne per Whatsapp oder E-Mail.

Im Anschluss an die Sitzung gab es eine Ortsbegehung und es stellte sich die Frage nach einer kleinen Einweihungsfeier, wenn denn alles zu unserer Zufriedenheit steht. Wir brauchen weitere Schlüssel (Werner klärt mit dem Hausmeister).

4. Vorbereiten kommender Veranstaltungen

*** Gesundheit und Ernährung – Thema ist „Essen wir uns krank“**

Der Vortrag findet am 3.12. statt. Der Referent kostet uns 250.- Euro. Flyer ging schon rund. Eintritt frei und um Spenden wird gebeten.

Wir bitten den Referenten, uns auch konkret Gesundes mitzubringen (Werner fragt Maria).

Werner macht diese Woche noch eine Pressemitteilung vor allem für Rheinzeitung und Blick.

An alle: Bitte Werbung in Euren Häusern machen.

Gerd druckt 500 Flyer in DIN A 5 und wir organisieren die Verteilung in bewährter Form.

*** Stricktreffen „Gemeinsam strickt sich's leichter“ – Tatjana ist Ansprechperson**

Zwei Treffen fanden statt mit jeweils 10 Personen. Das nächste Treffen ist Montag, 24.11. von 19 bis 21 Uhr in der Schulaula. Die Frauen und Männer, die teilnehmen, bringen ihre Sachen mit, dazu das an Essen und Trinken, was sie selbst benötigen und teilen möchten. Flyer ging rund. Es können weitere hinzukommen. Werbung ist erwünscht. Tatjana ruft Chris Kretschmer für den Kuckmal an.

*** Aktivierende Befragung** wird weiter geführt: Am Dienstag, 25.11., von 14 bis 17 Uhr gehen die Studierenden von Haus zu Haus. **Dazu werden noch Menschen gebraucht, die eine Gruppe von 3-4 Studierenden begleiten könnten. Bitte bei Werner melden.**

5. Verschiedenes

* Elektro-Mobilität am 21.1. 2026 (Gerd kümmert sich) Referent ist kostenfrei.

* Stadtentwicklung: Wir könnten den Baudezernenten Dr. Lucas einladen, für April/Mai 26.

* Es steht die Landtagswahl bevor. Hauptthema wird Bildung, dann Klima- und Umweltschutz, Innere Sicherheit – Polizei. Wir könnten ja mal jemand der für uns zuständigen Polizeiinspektion Lahnstein einladen.

* Gerd berichtet von seiner Initiative wegen Leerstand, und dass in Koblenz was nicht geht, was aber in Landau ging. Er bleibt am Ball.

6. Unsere Termine im Überblick

*** Samstag, 22.11. ab 13 Uhr Anstreichen, Reinigen in unseren Räumen**

*** Montag, 24.11. ab 19 Uhr Gemeinsam strickt sich's leichter in der Schulaula**

*** Dienstag, 25.11. von 14 bis 17 Uhr aktivierende Befragung der Hochschule im Stadtteil**

*** Mittwoch, 3. 12. um 18 Uhr Vortrag Dr. Birmanns „Essen wir uns krank“?**

*** Dienstag, 9.12. von 14 bis 17 Uhr letzter Termin der aktivierenden Befragung**

Unser nächstes Treffen: Dienstag, 16. Dezember, 19 Uhr in der Schulaula